



Schule Langnau am Albis

Schule Im Widmer

Primarschule

langnau am albis

Langnau, 24. Nov. 2010

Streitereien

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Unser Team wird in letzter Zeit belastet durch Meldungen von Streitereien, die während der Pause, auf dem Schulweg oder in der Freizeit geschehen.

Die Lehrpersonen nehmen die Kinder ernst, hören sie an, besprechen die Situation mit den Beteiligten und suchen nach Lösungsansätzen. Oft entpuppen sich diese Streitereien als harmlos und werden durch die Kinder selbst gelöst.

Durch die Pausenaufsicht und den Einsatz der Friedensstifter ist es friedlich auf unseren Pausenplätzen. Kleinere Zwischenfälle lassen sich trotz dieses Einsatzes nicht ganz vermeiden – wir schauen hin und schreiten, wenn nötig, angemessen ein.

Wie auf unserem Merkblatt (www.imwidmer.ch/Informationen) publiziert wurde, versuchen wir den Kindern beizubringen, wie sie sich in Konfliktsituationen fair und sozial verhalten können. Wir helfen ihnen Lösungen zu finden, die beide Seiten akzeptieren können.

Ist die Sachlage eindeutig und der Verursacher absolut nicht einsichtig, ergreifen wir angemessene Massnahmen (Nachsitzen, Pausenverbot, Unterricht beim Göttillehrer, Arbeit mit der Schulsozialarbeit, Gespräch mit den Eltern).

Ich bin der Meinung, dass auch Sie als Eltern ihr Kind in der Lösung von Konflikten angemessen unterstützen sollten.

- ⇒ Befolgen Sie das Merkblatt vom Elternforum Widmerrat.
- ⇒ Hören Sie ihrem Kind zu, nehmen Sie das Problem ernst, zeigen sie Verständnis.
- ⇒ Suchen Sie nicht gleich einen Schuldigen – jeder Konflikt wird durch mindestens zwei Seiten ausgelöst.
- ⇒ Unterstützen Sie das Kind, den Konflikt selbst zu lösen, es muss lernen, sich selbst angemessen zu wehren.

Als Schulleiter ist es mir ein Anliegen, dass den Lehrpersonen genügend Ressourcen für ihren Unterricht zur Verfügung stehen. Die anspruchsvolle Aufgabe, 20 bis 24 Kindern schulisch gerecht zu werden, sie differenziert zu bilden, Leistungsschwächere und –stärkere in einer Regelklasse zu integrieren, erfordert viel Energie und Zeit.

Liebe Eltern, helfen Sie mit, die Lehrpersonen zu entlasten, damit sie möglichst viel Zeit in den Unterricht investieren können.

Freundliche Grüsse

Schulleitung
Markus Bangerter

